

7. März 2002

Von der Bilanzierung bis zur Kundenbetreuung Seminare für Biomasse-Fernwärme

Wie realisiert und betreibt man ein Fernwärme-Heizwerk? Betreiber haben jetzt die Möglichkeit, im Rahmen einer Seminarreihe das nötige Rüstzeug dafür zu erlernen: Die Geschäftsstelle für Energiewirtschaft des Amtes der NÖ Landesregierung veranstaltet gemeinsam mit dem Beratungsunternehmen AGRAR Plus eine Seminarreihe für Biomasse-Fernheizwerkbetreiber. „Wärme aus Biomasse für Projektfortgeschrittene“ geht morgen, Freitag, 8. März, im Promenadecenter St.Pölten über die Bühne.

Ziel dieses Seminars ist es, den Verantwortlichen die notwendigen Grundlagen zur Führung eines Fernwärmeunternehmens näher zu bringen. „Für den Heizwerkbetrieb sind spezielle Kenntnisse in den Bereichen Bilanzierung, Betriebsdatenführung, Buchhaltung, rechtliche Aspekte und Verträge sowie auch Kundenbetreuung notwendig“, erläutert Ing. Franz Patzl von der Geschäftsstelle für Energiewirtschaft.

Neben den grundlegenden Voraussetzungen, den möglichen Finanzierungsvarianten, der Wahl des Rechtsträgers sowie den Fördervoraussetzungen wurde den zukünftigen Betreibern bereits der Projektablauf von der Idee bis zur Realisierung von kompetenten Fachleuten dargestellt.

Das morgige zweite Seminar richtet sich mit dem Thema an die Funktionäre der Biomasse-Fernheizwerke. Ing. Franz Patzl von der Geschäftsstelle für Energiewirtschaft empfiehlt all denjenigen, die sich mit dem Gedanken der Realisierung eines Biomasse-Fernheizwerkes auseinandersetzen, sowie allen, die bereits mitten im Bau einer Anlage stehen, die Termine wahrzunehmen, um durch die Vorträge als auch im persönlichen Gespräch aktuelle Informationen von kompetenten Fachleuten zu erhalten.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at